

DECKE IM SALON



Restaurierung Villa Patumbah, Zollikerstrasse 128, 8008 Zürich

Im Frühjahr 2011 konnte mit den eigentlichen Restaurierungsarbeiten an der Villa Patumbah begonnen werden. Im Inneren der Villa waren anfänglich sämtliche Oberflächen reichhaltig ausgemalt, aber im Laufe der Zeit fast vollständig übermalt worden. Während den Restaurierungsarbeiten sind an diversen Wand- und Deckenflächen, die aufgrund der Vorabklärungen als nicht bemalt galten, zusätzlich Malereien von höchster Qualität gefunden worden. Der Wunsch, diese für den Raumeindruck wichtige Ausstattungen ebenfalls zeigen zu können, blieb bis dahin aus finanziellen Gründen unerfüllt. Für die Restaurierung dieser Elemente sind zusätzliche Sponsorenbeiträge nötig.

Im Salon: die Decke

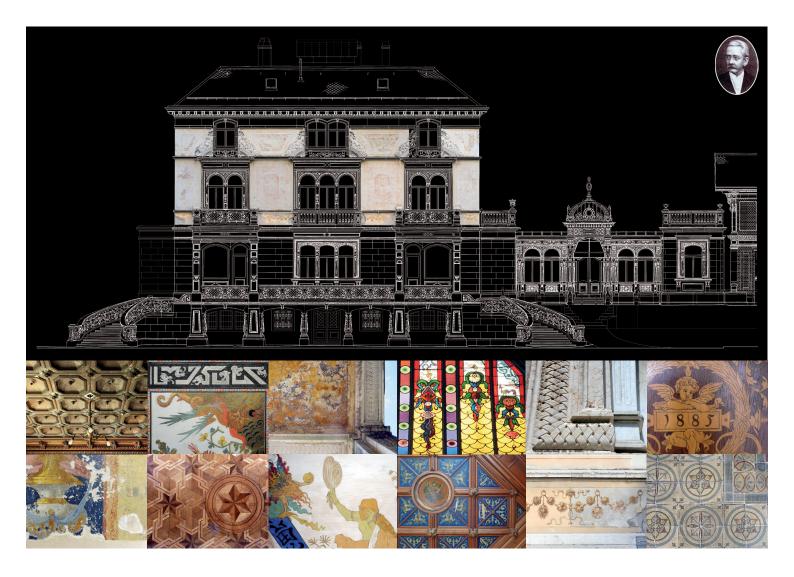
Die Decke des Salons ist eine gemalte Kassettendecke mit holzsichtigem Profilleistenraster. Fünf runde, nach innen gewölbte Medaillons unterbrechen das strenge geometrische Muster der Decke. Die einzelnen Kassetten sind mit Grotesken auf blauem Grund in Grisailletechnik bemalt, die Medaillons mit farbigen floralen Darstellungen ausgefüllt. Wasserschäden und schlechte Klimabedingungen liessen im Laufe der Jahre die mehrlagig aufgetragene Malschicht Blasen bilden und in der Folge an vielen Stellen abblättern. Daher war eine Konservierung dieser Malerei unumgänglich und dringend nötig geworden. Ursprünglich war der Hintergrund der gemalten Kassettenfüllungen in einem leuchtenden Blau gehalten, welches nun durch den stark gegilbten Firnis wesentlich kontrastärmer und gedämpfter wirkt. Ein nicht gefirnisstes, gemaltes Band von Grotesken umrahmt den Ofen - das Pendant zu den Deckendarstellungen - und lässt ahnen, welche Leuchtkraft der Decke durch eine Firnisabnahme zurückgegeben würde.

KONTAKT Giovanni Menghini Tel 079 543 74 84

Stiftung Patumbah Zollikerstrasse 128 Postfach 1201 8032 Zürich info@stiftung-patumbah.ch www.stiftung-patumbah.ch Mit CHF 400.— pro Dreieck tragen Sie wesentlich zum Erhalt Schweizer Kulturgutes bei. Wir werden Sie gerne in der kommenden Publikation über die Restaurierung aufführen.

Kontoverbindung CH98 0070 0110 0010 2452 5

Zürcher Kantonalbank 8010 Zürich PC 80-151-4



VERGANGENHEIT

Die Geschichte der Villa Patumbah

Karl Fürchtegott Grob, ein Zürcher Kaufmann, reich geworden mit Tabakplantagen auf Sumatra, liess 1883-85 an bester Lage einen Repräsentationssitz mit Kutscherhaus errichten. Die Villa ist ein Meisterwerk des Historismus. Umgeben von einem prachtvollen Park, gehört sie zu den bedeutendsten Villenanlagen des ausgehenden 19. Jahrhunderts in der Stadt. Die Architekten Chiodera & Tschudi kombinierten, ganz dem Zeitgeschmack entsprechend, Stilelemente der Gotik, der Renaissance und des Rokoko sowie fernöstlich inspirierte Motive zu einem ausgewogenen Ganzen. Der Gartenkünstler Evariste Mertens schuf wenig später den Parkrahmen dazu.

GEGENWART

Beteiligte und Verantwortliche der Sanierung & Restaurierung Villa Patumbah

Stiftung Patumbah

Die Stiftung ist Bauherrin. Ihr obliegt die Pflicht, das Ensemble instand zu stellen und selbsttragend der nächsten Generation weiterzugeben.

Kanton Zürich

Der Kanton Zürich leistet namhafte Beiträge an die Restaurierungsarbeiten und die Denkmalpflege verantwortet die fachgerechte Ausführung.

Stadt Zürich

Mit dem Verkauf der Liegenschaft an die Stiftung und als zweite namhafte Geldgeberin schuf sie die Voraussetzung, das Restaurierungsunterfangen überhaupt in Angriff zu nehmen.

Sie ist weiterhin Eigentümerin des südlichen Parkteils, den sie vor 20 Jahren originalgetreu instand gestellt hat.

Pfister Schiess Tropeano & Partner Architekten AG

Als Gewinner des öffentlichen Projektwettbewerbs ist das Architekturbüro Pfister Schiess Tropeano & Partner für die Umbau- und Sanierungsarbeiten zuständig. Die örtliche Bauleitung obliegt Heinz Aebi Bauleitungen, Zürich.

Baufortschritt

Was sich hinter den Abschrankungen alles abspielt, können Sie auf dem Internet leicht mit verfolgen. www.stiftung-patumbah.ch

ZUKUNFT

Der Schweizer Heimatschutz in der Villa Patumbah

Der Schweizer Heimatschutz (SHS) mietet die Villa ab Mitte 2013 und führt dort seine Geschäftsstelle.

Im Erdgeschoss der Villa betreibt er ein Zentrum, wo Baukultur für Schulklassen, Familien sowie anderen interessierten Gruppen und Einzelpersonen direkt erfahrbar wird – mittels Workshops und Seminaren sowie öffentlichen Ausstellungen. www.heimatschutz.ch

Park

Wohl zeitgleich mit der Beendigung der Restaurierungsarbeiten an der Villa werden auch die Bebauungen entlang der Zolliker- und der Mühlebachstrasse fertiggestellt sein. Dann ist der Zeitpunkt gekommen, die seit 1929 zweigeteilte Parkanlage wieder zu vereinen und auf dem originalen Wegnetz von Evariste Mertens der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Bauherrschaft

Stiftung Patumbah, Zürich www.stiftung-patumbah.ch

Baubegleitung

Kantonale Denkmalpflege Zürich, Dübendorf www.denkmalpflege.zh.ch

Architektur

Pfister Schiess Tropeano & Partner Architekten AG, Zürich www.pstarch.ch

Bauleitung

Heinz Aebi Bauleitungen Baumanagement, Zürich www.aebibauleitung.ch

Tragwerksplanung

Dr. Lüchinger + Meyer Bauingenieure AG, Zürich www.luechingermeyer.ch

Haustechnik

Ernst Basler + Partner AG, Zürich www.ebp.ch

Fachplanung Restaurierung

Ars Artis AG, Zürich www.arsartis.ch

Layout: Pfister Schiess Tropeano & Partner Architekten AG Zürich 11/2012